



KEHRER

NEUERSCHEINUNG IM KEHRER VERLAG

Rinko Kawauchi

Ametsuchi

Text von Rinko Kawauchi



Festeinband mit Japanbindung

24 x 34 cm

80 Seiten

40 Farbbabb.

Deutsch

ISBN 978-3-86828-396-9

58 Euro

Rinko Kawauchi porträtiert ihre Umwelt zwischen Himmel und Erde, die Sterne am Firmament, den Sonnenuntergang vor ihrem Fenster und Grasland verschlingende Flammen.

Der Titel von Rinko Kawauchis neuestem Werk, *Ametsuchi*, ist aus den zwei japanischen Schriftzeichen zusammengesetzt, die für die Worte »Himmel und Erde« stehen. Er ist dem Namen eines der ältesten Pangramme des Japanischen entnommen, einem Gedicht, in dem sämtliche Zeichen der japanischen Silbenschrift vorkommen. Dieses »Lied vom Universum« besteht aus einer Reihung von Worten, zu der unter anderem Himmel, Erde, Sterne, Berge, Wolken und der Mensch gehören.

Kawauchi führt in ihrer Serie Bilder von entfernten Sternbildern und winzigen, sich in der Landschaft verlierenden Figuren zusammen. Dazu kommen Fotos von einer traditionellen bäuerlichen Technik kontrollierte Brände herbeizuführen (*yakihata*), bei der die Anbau- und Erholungszyklen Jahrzehnte oder gar Generationen umspannen.

Das Buch wurde von dem preisgekrönten niederländischen Designer Hans Gremmen gestaltet, der dem Buch mit einer reizvollen Origami-Bindung eine monumentale, rätselhafte Anmutung gibt.

Rinko Kawauchi, 1972 in Shiga, Japan geboren, begann ihre Karriere 2001 mit der simultanen Veröffentlichung von drei erstaunlichen Fotobüchern - *Utatane*, *Hanabi*, und *Hanako* - und sicherte sich damit ihre Stellung als eine der weltweit innovativsten Neuentdeckungen der zeitgenössischen Fotografie. Es folgten weitere bemerkenswerte Monografien.

Kawauchi hatte Einzelausstellungen unter anderem in der Fondation Cartier, Paris, der Photographer's Gallery, London, der Galleria Carla Sozzani, Mailand, dem Hasselbad Center, Göteborg, dem Museum of Modern Art, São Paulo. Kawauchi lebt und arbeitet in Tokio.

„Und mit dem yakihata vor Augen wurde mir noch etwas klar. Die Kraft der Flammen, die das weite Grasland verschlangen, war weit grösser, als ich es mir vorgestellt hatte. Beim Anblick des vollkommen verkohlten, pechschwarzen Landstrichs ergriff mich die Illusion, ich sei selbst verbrannt. Das Gefühl war so erfrischend, als hätte das Ich, das ich bis dahin gewesen war, aufgehört zu existieren – als wäre ich neu geboren worden.“

Rinko Kawauchi

Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben.

Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Artikel verwendet werden dürfen.

Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

Für weitere Informationen, Bilddaten und Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Barbara Karpf barbara.karpf@kehrerverlag.com oder
Kathrin Szymikowski kathrin.szymikowski@kehrerverlag.com

Kehrер Verlag, Wieblinger Weg 21, D-69123 Heidelberg

Fon 06221/64920-25, Fax 06221/64920-20

www.kehrerverlag.com www.artbooksheidelberg.com

VERLAG

Pressebilder



1 © Rinko Kawauchi



2 © Rinko Kawauchi



3 © Rinko Kawauchi



4 © Rinko Kawauchi



KEHRER



5 © Rinko Kawauchi



6 © Rinko Kawauchi



7 © Rinko Kawauchi